

## PresseInfo

**Bremen, 28. Februar 2019 Sperrfrist 15.00 Uhr**

### **Sparkasse Bremen bleibt für die Zukunft gut aufgestellt**

- **Unternehmen erreicht 2018 sehr gutes Ergebnis**
- **Zinstief, Regulierung, Digitalisierung: Umfeld bleibt herausfordernd**
- **Sparkasse wandelt sich vom Produktanbieter zum Finanzvermittler**
- **Unternehmen investiert weiter in Beratung vor Ort und digitale Angebote**

Die Sparkasse Bremen erzielte im Geschäftsjahr 2018 wieder ein sehr gutes Ergebnis: Der Überschuss stieg gegenüber dem Vorjahr um drei Millionen Euro auf 37 Millionen Euro nach Steuern. „Das Ergebnis zeigt, dass wir weiterhin stark und solide aufgestellt sind – und das in einem Umfeld, das uns ständig neu herausfordert,“ sagt Dr. Tim Neseemann, Vorsitzender des Vorstandes.

Drei Themen zählt er dabei auf: Das seit Jahren bestehende Zinstief, die steigenden regulatorischen Anforderungen und die zunehmende Digitalisierung. Die Sparkasse Bremen habe aber erneut bewiesen, dass sie diesen schwierigen Bedingungen aktiv begegnen könne. „Unser Anspruch, digital und gleichzeitig dem Kunden persönlich nah zu sein, zahlt sich aus“, meint Neseemann.

So konnte das Unternehmen auch 2018 im Privat- und Firmenkundenbereich die Marktführerschaft in der Region behaupten. Wie im Vorjahr hätten zu dieser Entwicklung vor allem die privaten Immobilienfinanzierungen, das Wertpapiergeschäft und das mittelständische Firmenkundenkreditgeschäft beigetragen.

So sei die Zahl der verwalteten Depots im Wertpapiergeschäft wiederum gestiegen. Ein Hauptgrund ist, dass immer mehr Bremerinnen und Bremer der professionellen Vermögensverwaltung BremenKapital der Sparkasse Bremen vertrauen.

Auch im Bereich der Immobilienfinanzierung bauen Bremer Bürger auf die Kompetenz der Sparkassen-Mitarbeitenden. Das ImmobilienCenter unterstützt sie bei Bau, Kauf oder Sanierung. Die Sparkasse Bremen konnte hier ihre Marktposition bei den Finanzierungen für Privatkunden behaupten. Die Nachfrage nach Immobilien würde aber das Angebot weiterhin übersteigen. „Wir hoffen, dass die großen Neubauprojekte in den nächsten Jahren den Markt spürbar entlasten werden“, gibt sich Dr. Tim Neseemann zuversichtlich.

Im Firmenkundengeschäft konnte die Sparkasse Bremen ihre Position als wichtigster Finanzierer des Mittelstands in Bremen erneut bestätigen. Insbesondere im gewerblichen Immobilienkreditgeschäft verzeichnete das Unternehmen als Partner der Bauträger in der Hansestadt Bestandszuwächse. „Mit unserem Engagement in

## PresseInfo

diesem beratungsintensiven Geschäft sichern wir auch nachhaltig Arbeitsplätze, Wohnraum und Wachstum in der Hansestadt“, stellt Nesemann fest.

### Weiterer Ausbau von digitalen Angeboten

Zu den Antworten auf die Herausforderungen der Digitalisierung gehöre der Wandel der Sparkasse Bremen vom Produkthanbieter zum Finanzvermittler. Unter dem Claim „fairgleichen“ werde das Angebot für Kundinnen und Kunden weiter ausgebaut. Auf dem neuen Vergleichsportal befinden sich die Angebote unterschiedlichster Anbieter zu Baufinanzierung, Privatkredit, Versicherungen oder Strom und Gas gepaart mit persönlicher Beratung durch die Sparkasse Bremen.

Auch in der Vermögensverwaltung geht das Unternehmen neue Wege. Ergänzend zur persönlichen Vermögensverwaltung BremenKapital bietet das Unternehmen seit Kurzem eine professionelle, digitale Vermögensverwaltung an: „Smavesto“. Der Robo-Advisor soll Kundengruppen erschließen, die ihre Finanzgeschäfte überwiegend online erledigen wollen.

### Investitionen in Filialen und Gebäude

„Unsere neue strategische Ausrichtung setzt nicht nur auf innovative Technik, sondern vor allem auf eine sehr enge Anbindung an die spezifischen Bedürfnisse der Menschen in den Bremer Stadtteilen.“, führt Nesemann weiter aus. Die Filialstruktur der Sparkasse Bremen fußt dabei auf zwei Standbeinen: Stadtteilfiliale und Zweigstelle. „Im Mittelpunkt des neuen Konzepts stehen die Stadtteilfilialen als lokale Treffpunkte für die Menschen vor Ort. Hier verbinden sich räumliche Nähe und digitale Beratungskompetenz“, so der Vorstandsvorsitzende.

Mit Obervieland ging im Dezember 2018 die zweite Stadtteilfiliale an den Start, die dritte Stadtteilfiliale eröffnet im Sommer 2019 in Horn-Lehe. Vorgesehen ist, dass anschließend in Schwachhausen sowie in Lesum und in Blumenthal die nächsten Schritte der Filialstruktur umgesetzt werden

Voran geht es auch mit dem Bau des Verwaltungsgebäudes im Technologiepark. Das offene Bürokonzept dort ist auch eine Antwort auf die veränderten Kundenbedürfnisse. Räumliche und technische Barrieren werden abgebaut, innovative IT-Lösungen eingesetzt, um einfacher zusammenzuarbeiten und die Mitarbeitenden noch besser zu vernetzen. „Das ist die beste Voraussetzung dafür, schnell und flexibel auf sich verändernde Kundenwünsche eingehen zu können“, stellt Nesemann fest. Vorgesehen ist, dass im Herbst 2020 rund 600 Mitarbeitende in das hochmoderne und nachhaltig gebaute und bewirtschaftete Gebäude einziehen.

Wegweisend fasst Nesemann das Geschäftsjahr so zusammen: „Wir wollen weiterhin so leistungsfähig und erfolgreich sein wie im Geschäftsjahr 2018.“ „Deshalb werden wir auch in Zukunft dort sein, wo unsere Kundinnen und Kunden uns brauchen –

## PresseInfo

---

erreichbar für sie persönlich und vor Ort in den Bremer Stadtteilen oder über digitale Kanäle zu jeder Uhrzeit“, verspricht der Vorstandsvorsitzende. Denn nur dann kann die Sparkasse Bremen ihren Anspruch erfüllen, ein verlässlicher und leistungsstarker Partner in der Stadt zu sein.

### Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von rund 11,5 Milliarden Euro, 1.250 Mitarbeitenden und rund 80 Standorten ist die Sparkasse Bremen Marktführer für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie heute zu den Top 10 der fast 400 deutschen Sparkassen. Sie ist ein starker Partner des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement.

### Fast 200 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer - vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jede Kundin, jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen.

**stark. fair. hanseatisch**

**[www.sparkasse-bremen.de](http://www.sparkasse-bremen.de)**